

Innovatives Abfallmanagement mit Mehrwert bei der Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH

Die Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH (LWG) führt ab 02.08.2021 ein innovatives, ökologisch ausgerichtetes Abfallmanagement ein.

Ordnung auf den Müllsammelplätzen, Reduzierung des Restmülls und ein sauberes Wohnumfeld für die Mieter sind die Zielstellungen des Vorhabens. Dieses basiert auf den wesentlichen Komponenten Mieterberatung, Kontrolle und ggf. Nachsortierung der Abfallbehälter sowie der Reinigung der Müllsammelplätze. Die Innotec Abfallmanagement GmbH (Innotec) arbeitet daher ab August als Partner mit der LWG und mit den Mietern der LWG zusammen.

In Vorbereitung auf das Projekt haben Innotec-Mitarbeiter seit Januar des Jahres die Müllsammelplätze der LWG-Quartiere inspiziert. Teilweise wurde sogar tief in die Müllbehälter geschaut. Innotec geht nach der Analyse davon aus, dass sich die öffentlichen Abfallgebühren zwischen 20 bis 50 Prozent reduzieren lassen. Davon werden die Mieter der LWG direkt profitieren. Denn diese Kosten sind Bestandteil der Betriebskostenabrechnung. Je kleiner das bereitgestellte Restmüllvolumen ist, desto niedriger sind die Abfallgebühren in der Nebenkostenabrechnung.

Die Innotec Mitarbeiter sehen sich als Partner der Mieter. Sie wollen die Mieter gleich zu Beginn mit an Bord nehmen und jedem die bestmögliche Sortierung der Abfälle in die Müllgefäße erklären. Die Beratungsleistung soll die Mieter motivieren, bereits in der Küche die tägliche Vorsortierung durchzuplanen und letztlich eine verbesserte Abfalltrennung in den kommunalen Abfallgefäßen zu erreichen. Darüber hinaus wird ein „Heinzelmännchen“ der Innotec in den frühen Morgenstunden der Abholtag die korrekte Mülltrennung nach GELB, BLAU und GRAU prüfen und ggf. nachsortieren. Auch wird daneben gefallener Abfall in die entsprechenden Behälter entsorgt.

Die LWG hat dieses Vorhaben im Vorfeld mit der ALBA Lausitz GmbH (ALBA) als örtlichen Abfallentsorger besprochen und positive Resonanz erhalten. Die LWG verspricht sich nun eine Win-win-Situation für alle Beteiligten, d.h. mehr zeitliche Kapazitäten für LWG-Mitarbeiter in ihren Kernkompetenzen, niedrigere Betriebskosten sowie ein sauberes Wohnumfeld für die Mieter und besser vorsortierte und verwertbare Abfälle für die ALBA.

Bei dem Thema „Sauberes Wohnumfeld“ weist die LWG auch auf die Entsorgung von Sperrmüll, Elektro-Altgeräten und Schrott hin. Diese Entsorgung liegt in der Eigenverantwortung der Mieter und ist bei Direktbeauftragung durch die Mieter sogar kostenlos. Stehen jedoch längere Zeit Gegenstände herrenlos herum – diese Unsitte tritt derzeit leider vermehrt auf – entsorgt die LWG diese Gegenstände. Die dadurch entstandenen Kosten werden auf den Verursacher oder auf die Mietergemeinschaft umgelegt.

Viele Mieter wissen es nicht, daher hier der Hinweis: Mieter können zweimal jährlich Sperrmüll (zweimal bis 5 m³) und Schrott/Elektro-/Elektronikgeräte (max. 4 Großgeräte) kostenlos abholen lassen. Es ist ganz einfach. Die Abholung muss nur per Bestellkarte oder online auf der Webseite des KAEV angemeldet werden. Die Bestellkarten werden regelmäßig mit dem Abfallkalender des KAEV verteilt. Komfortabler geht es nicht. Wichtig ist, dass die zu entsorgenden Gegenstände frühestens am Vorabend des Abholtermins vor der Tür bereitgestellt werden dürfen.

Alternativ können die zu entsorgenden Gegenstände mit der Bestellkarte kostenlos direkt an den Abfallannahmestellen des KAEV – wie z.B. bei der Abfallannahmestelle Ratsvorwerk 20 in Lübber – abgegeben werden.

— Wer Gegenstände einfach unangemeldet am Straßenrand, auf Grünflächen bzw. an und in Müllstandflächen abstellt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese illegale Abfallentsorgung kann mit einem nicht unerheblichen Bußgeld geahndet werden. Durch dieses Fehlverhalten entstehen unnötige Kosten und Ärger für alle Beteiligten.

Frank Freyer
Geschäftsführer